STADT BERNBURG (SAALE)

Bernburg (Saale), 29.08.2018

Der Oberbürgermeister

Amt: Amt für Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung

AZ: II/80-Ed

Beschlusskontrolle: 16.11.2018

Beschlussvorlage- Nr. 855/18 öffentlich

Betreff: Überplanmäßige Ausgabe für das Vorhaben "Museum Schloss Bernburg - Ausstattung"

		Abstimmungsergebnis:			Änderung des Beschlussvorschlages
		Ja	Nein	Enth.	
Vorberatung Haushalts- und Finanzausschuss	18.09.2018	☐	☐	☐	☐
Entscheidung Stadtrat	25.10.2018	☐	☐	☐	☐

Finanzielle Auswirkungen

Die Deckung der für die im Betreff genannte Maßnahme erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 86.000,00 € erfolgt wie folgt:

 JaKostenträger: 511200, Kostenstelle: 51120099, Konto: 5211001
Investitionsnummer: E-51120110**Auszüge vorbehaltlich der Genehmigung sind zuzuleiten:****Amt: 80** (ansonsten Protokolle im Intranet)

Aufgestellt: Frau Edner

Amt: 80

mitgezeichnet: Frau Krause – Amtsleiterin 80
Frau Dr. Ristow – Dezernentin I
Herr Dittrich – Dezernent II_____
- Oberbürgermeister -

Kurze Inhaltsangabe (bitte für Bürger/Gäste Inhalt kurz zusammenfassen):

Im Haushaltsplan 2018 ist die Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe im Ergebnishaushalt für das Projekt Ausstattung Museum erforderlich.

Begründung:

Im Zusammenhang mit dem bewilligten Projekt Schloßstraße | Museum | Energetische Verbesserung | Barrierefreiheit | Sicherung Denkmal über das Operationelle Programm für den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung des Landes Sachsen-Anhalt - (OP EFRE 2014 – 2020) soll das Museum inhaltlich neu und zeitgemäß gestaltet werden. Die Präsentation des Museums soll wesentlich verbessert und damit einer nachhaltigen Nutzung des wertvollen kulturellen Erbes unterzogen werden. Die Stadt Bernburg (Saale) soll ein modernes, weitgehend barrierefreies Museum erhalten.

Ergänzend zu diesem baulichen Vorhaben wurden für die Ausstattung des Museums Schloss Bernburg (Saale) - Gestaltung der musealen Dauerausstellung - Mittel aus dem Vermögen der Parteien und Massenorganisationen der ehemaligen DDR (PMO-Mittel) auf der Grundlage eines Grobkonzeptes in Höhe von 1,3 Mio. € beantragt und in der Haushaltplanung 2018 komplett im Finanzaushalt veranschlagt (2018 - 250.000,00 €; 2019 - 250.000,00 €; 2020 - 800.000,00 €).

Des Weiteren wurden für die Herrichtung des Langen Hauses als temporäres Depot in Abstimmung mit der Kulturstiftung Sachsen-Anhalt zusätzlich 34,0 T€ im Ergebnishaushalt 2018 eingestellt (Kostenstelle 51120099, Kostenträger 511200, Konto 5271001, Projekt E-51120603).

Mit Schreiben des Landesverwaltungsamtes vom 13.06.2018 stehen für die Ausstattung des Museums voraussichtlich Landesmittel im Förderbereich Erhalt und Aufbau der Museumslandschaft in Höhe von insgesamt bis zu 1.295.324,00 € für die Haushaltsjahre 2018 – 2020 zur Verfügung. Der Einsatz dieser Mittel ist unter Berücksichtigung der zwischenzeitlichen Erkenntnisse zu dem Gesamtvorhaben Bau und Ausstattung Museum wie folgt vorgesehen:

- Ausstattung und Fahrstuhl	rd. 1.195.000,00 €
- Umzug/Entsalzung Steinskulpturen/ Herrichtung Langes Haus als temporäres Depot	rd. 100.000,00 €

Die haushaltstechnische Veranschlagung wird mit der Planung 2019 an den gestellten Fördermittelantrag angepasst.

Auf Grund des geplanten Bauablaufs ist der Umzug der Museumsausstattung in das temporäre Depot bereits 2018 erforderlich. Hierzu fanden 2018 die Detailplanungen statt. Insbesondere der Verband der Sachversicherer hat hierzu Anforderungen im Bereich der Sicherheitstechnik gestellt, die über das Maß der Grobkalkulation hinausgingen, so dass für die Herrichtung des temporären Depots Kosten von etwa 50,0 T€ entstehen. Die bautechnische Umsetzung wird Anfang des 4. Quartals abgeschlossen sein, der Umzug soll unmittelbar erfolgen.

Auf der Grundlage der bereits erfolgten Ausschreibungen, erteilten Aufträgen und vorliegenden Leistungsverzeichnisse zeichnet sich für das Leistungsbild „Umzug/Entsalzung

Steinskulpturen/temporäres Depot“ insgesamt ein Bedarf in Höhe von ca. 120,0 T€ ab. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

- Entsalzung + Verfestigung Fürstenrelief	13.447,00 €
- Zimmererarbeiten im temporären Depot	17.868,52 €
- Elektro, Gefahrenmeldeanlagen im temporären Depot	32.606,39 €
- Umzugskosten Mobilar	6.500,00 €
- Umzugskosten Steinskulpturen	22.332,73 €
- Honorarkosten	26.939,61 €

	119.694,25 €
	=====

Grundsätzlich sind diese Ausgaben finanziert, stehen jedoch auf Grund der Planung nicht komplett im Ergebnishaushalt zur Verfügung (nur 34,0 T€), so dass bis zum Eingang der Fördermittel eine Zwischenfinanzierung in Verbindung mit einer überplanmäßigen Aufwendung i. H. v. 86,0 T€ erforderlich ist. Die Deckung der Zwischenfinanzierung ist aus derzeit zur Verfügung stehenden Mitteln bei der Kostenstelle 51120099-511200-5211001, Projekt E-51120110 (Hotel Wien) vorgesehen.

Beschlussvorschlag:

Der Haushalts- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt die Genehmigung einer überplanmäßigen Aufwendung in Höhe von 86.000,00 € bei der Kostenstelle 51120099-511200-5211001, Projekt E-51120603 (Umzug Museum). Die Deckung erfolgt als Zwischenfinanzierung über die Kostenstelle 51120099-511200-5211001, Projekt E-51120110 (Hotel Wien).